Nr.134

10 février 2012

BLIEDCHEN

D'offiziell Zeitung vum Lycée Ermesinde

SOMMAIRE

EDITORIAL 1

PINNWAND 2
Championnats Interclasses

STORIES 3
Ausflug 5CLA2

ENTREPRISES 4
Besuch am Atelier
Visite Bibliothèque Nationale

D'Bliedchen est édité par
et pour le Lycée Ermesinde
Comité de Rédaction:
Joël Thill
Leslie Weissen
Photographie:
Laurent Henn
Correction:
Entreprise Marketing
Parution:
deux fois par mois
Envoyez-nous vos
annonces, informations,
calendriers....
à l'adresse suivante:
bliedchen@lem.lu

EDITORIAL

Léif Bliedchen-Lieser,

Sou lues a lues leeft de Lycée op vollen Touren. Och haate mir d'lescht Woch eis offiziell inauguration vum Lycée Ermesinde. E grousse MERCI geet dofir un all d'Schüler an Erwuessener déi gehollef an participéiert hun bei der Aweihung vun eisem nëie Gebaï zu Miersch.

INFO

La remise des bulletins aura lieu le lundi 27 février. Il n'y a donc pas de cours sauf pour les classes de première. Le même jour aura lieu à 16h00 l'inauguration de notre "Buttek" au préau, ainsi que la proclammation du vainqueur du nom de notre boutique.

Le 28 février aura lieu la Demi Journée Pédagogique. Les élèves seront libérés à 13h50.

- Wann dir d'Bliedchen wellt als Newsletter per Email kréien, scheckt
eis wann ech gelift eng Email op secretariat@lem.lu

TABLEAU DES ASSEMBLÉES

MULTISPORTS

All Méindes as Multisport ab 16h30, Schüler an Personal kennen dohinner kommen an divers Sportarten (selon demande des participants) machen. Et muss een och net onbedengt bis 18h35 bleiwen.
Email pour infos / confirmation : claude.schulte@education.lu

MODE D'EMPLOI POUR ORGANISER UN ÉVÉNEMENT

Pour tous ceux qui veulent organiser des événements et avoir de l'assistance, email à : event@lem.lu (Zoé, Bara, Joyce Weis, Nina Weber, Tun Loutsch)

TOURNOI DE FOOTBALL

L'Entreprise Spectacle organise un tournoi de foot le samedi 03 mars lors de la porte ouverte. Voici quelques infos:
Tout le monde peut s'inscrire, soit en formant une équipe complète (minimum 6 joueurs – maximum 7 joueurs), soit en s'inscrivant tout seul. Le cas échéant des équipes seront formées sur place avec les élèves ne se trouvant pas avec une équipe complète.
Les inscriptions se font lors des pauses du matin (9h50-10h20 : jeudi 09 février, vendredi 10 février, mardi 28 février et mercredi 29 février), dans le préau, auprès des joueurs de foot de l'Entreprise Spectacle.
Le tournoi sera entre 10h et 15h environ, le samedi 3 mars 2012, dans le hall sportif du LEM. Le tournoi est mixte, et réservé aux élèves inscrits pour l'année 2011-2012 au LEM.

AUSFLUG AUF DEN "KUELBECHERHAFF"

Aufgrund eines schlechten Klassenklimas haben wir, die 5CLA2 in Begleitung von Dennis uns Seja einen dreitägigen Aufenthalt auf dem « Kuelbecherhaff » nahe Hollenfels unternommen. Während dieser Zeit (12-14. Januar) haben wir uns das Ziel gestetzt, unsere Klassendynamik, den Zusammenhalt, sowie Respekt und Toleranz in unserer Klasse zu stärken.Am Anfang des Ausfluges bekam jeder ein Ei, das man am Ende wieder heil abgeben musste. Wir fingen dann mit einem Vertrauensspiel an, bei dem einer blind war und der andere ihn führte (2er gruppen).

Wir fingen dann mit einem Vertrauensspiel an, bei dem einer blind war und der andere ihn führte (2er gruppen). Durch die folgenden Spiele und Entscheidungen konnten wir Spielgeld verdienen, mit der wir uns später unser Abendessen kaufen mussten. Eine der wichtigsten Übungen war das Spiel auf dem Weg in die Unterkunft. Als Mannschaft mussten wir entscheiden, wie wir verschiedene Hindernisse überwinden. Macht die Mannschaft einen Fehler, so wurde der Hälfte der Gruppe der Sehsinn genommen.

NEXT PAGE

STORIES

Die Schwierigkeit war es, diese Leute so einzubinden, dass wir immer noch die gleichen Hindernisse überwinden konnten, jedoch immer mehr im Team arbeiten mussten. Hindernisse überwinden konnten, jedoch immer mehr im Team arbeiten mussten.

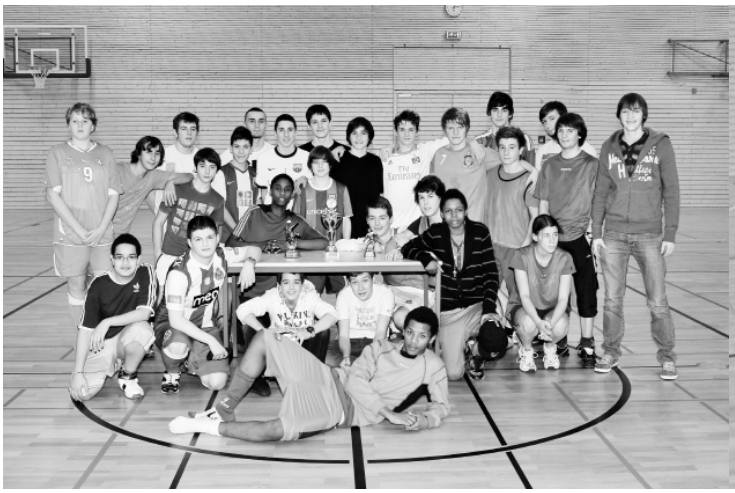
Bei der Ankunft wurden wir auf unsere Teamfähigkeit bewertet, und bekamen Ideen, wie wir uns besser im Team verhalten können. Diese Informationen sollten wir weiter benutzen, ob in der Klasse oder auf dem Ausflug. Am Abend haben wir Theaterübungen durchgeführt, bei denen wir in kleineren Gruppen auf kurzer Hand etwas improvisieren sollten, und so auch lernten mit JEDEM aus der Klasse auszukommen.

Nun sollte jeder einzeln vor die Gruppe treten und versuchen eine ernste Miene zu behalten. Die Klasse hatte das leider falsch verstanden und versuchte die Person die gerade vorne stand, zum Lachen zu bringen. Als Denis und Seja uns auf unser Verhalten aufmerksam machten, wurden wir uns dessen bewusst und versuchten uns zu verbessern. Aufgaben wie kochen, räumen oder putzen mussten wir selber erledigen.
Der nächste Tag verlief ähnlich und wir unternahmen weitere Aktivitäten die uns zusammenschweißen sollten.

Am dritten Tag mussten wir die Herberge putzen und unser Gepäck zusammenräumen. Gegen 11 Uhr morgens verliessen wir das Haus und der Ausflug fand sein Ende.
Während des Ausflugs haben wir dank der Aktivitäten gelernt uns mehr zu vertrauen und persönliche Grenzen zu überwinden und auch ein besseres Verhältnis zueinander aufzubauen. Zusammen haben wir neue Regeln aufgestellt um unser Klassenklima zu verbessern.
Insgeamt haben wir unser Ziel noch nicht ganz erreicht und es benötigt noch einiger Verbesserungen was das Zusammenleben und die Motivation in der Klasse betrifft. Doch im großen Ganzen können wir diese Art von Erfahrung nur weiter empfehlen.
Wir bedanken uns herzlich bei Seja, Dennis, Herr Thill und Frau Reuter für die Unterstützung und das Vertrauen.

NOS ENTREPRISES

CHAMPIONNATS INTERCLASSES



Les premiers interclasses au sein du lycée Ermesinde se sont bien déroulés. La 4CLA1 et 4CLA2 ont gagné le tournoi. La 5PRO2 ont été les deuxièmes et les classes de première et deuxième sont au troisième rang. Un grand merci va à tous les participants ainsi qu'aux visiteurs qui ont soutenu leurs équipes.

L'ASSEMBLÉE ACCOMPAGNÉE DE MUSIQUE

Pour la première fois, notre assemblée a été accompagnée par la musique jouée par nos élèves du lycée. Un grand merci va donc à Schumacher Denis, Adams Félix et M. Osborne qui ont fait un travail formidable.